

Die Gans Adelheid

*Gans Adelheid
hat Kummer heut.
Denn Gänserich Erich
ist nicht ehrlich.*

*Er wolle zum Teich,
doch kommt Gekeuch
aus'm Stadl ums Eck –
sein dunkles Versteck.*

*Dort treibt's der Erich
mit Frau Gehrlich.*

*Adelheid macht Licht;
schreit: „Untreuer Wicht!“ –
so endet das Gedicht.*

Bernd Watzka

[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)

www.verdichtet.at | Kategorie: [Von Mücke zu Elefant](#) |
Inventarnummer: 23062